

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Vorwort	11
2. Einleitung: Die Struktur dieser Studie	15
3. Ein Resümee des Verlaufes des Zweiten Weltkrieges	17
3.1 Die Entwicklung der militärischen Lage vom Beginn des Krieges bis zum Sommer 1941	17
3.2 Der weitere Verlauf des Krieges vom Sommer 1941 bis zum 8. Mai 1945	30
4. Die Leistungen der schweizerischen Armee	41
4.1 Die militärische Lage der Schweiz bis zum Sommer 1941; der Reduitentschluss und der Rütlibericht	41
4.2 Eine Beurteilung der schweizerischen Strategie im Sommer 1940	51
4.2.1 Die Lage im Hochsommer 1940	53
4.2.2 Die Lage im Spätsommer 1940	54
4.3 Die militärische Lage der Schweiz nach dem 22. Juni 1941 und bis zum Kriegsende	58
4.4 Zusammenfassende Wertung	61
5. Die schweizerische Handelspolitik gegenüber Deutschland im Zweiten Weltkrieg	63
5.1 Neutralitätspolitische Aspekte des Handels mit Deutschland	63
5.2 Der Umfang des schweizerischen Handelsverkehrs mit Deutschland	65
5.3 Die Bedeutung der schweizerischen Lieferungen für die deutsche Kriegswirtschaft	73
5.4 Zusammenfassende Wertung	76

6. Der Clearingverkehr und die «Clearing-Milliarde»	77
6.1 Was ist und warum gab es den Clearingverkehr?	77
6.2 Wie funktionierte der Clearingverkehr?	78
6.3 Die schweizerischen Clearingkredite und die bei Kriegsschluss resultierende «Clearing-Milliarde»	79
6.4 Die Zahlungsbilanz insgesamt	82
6.5 Zahlungen des Deutschen Reiches ausserhalb des Clearings	84
6.6 Das Total der aus der Schweiz bezogenen Leistungen	84
6.7 Clearingkredite und Neutralität	87
6.8 Zusammenfassende Wertung	87
7. Der Eisenbahntransit durch die Schweiz	
1939 bis 1945	89
7.1 Die rechtliche Situation	89
7.2 Die Entwicklung und der Kriegsverlauf	91
7.3 Warentransporte	92
7.4 Personentransporte	96
7.5 Eisenbahntechnisches	97
7.6 Reduit, Alpentransversalen und Abschreckung	97
7.7 Alpentransitverkehr und Politik	98
7.8 Die Bezahlung der Kosten des Alpentransitverkehrs	99
7.9 Zusammenfassende Wertung	99
8. Der schweizerische Elektrizitätsexport nach Deutschland 1939 bis 1945	101
8.1 Grundlagen und Fakten	101
8.2 Der Erlös in Clearing-Franken	105
8.3 Der Zusammenhang mit den Kohlenlieferungen Deutschlands an die Schweiz	106
8.4 Zusammenfassende Wertung	107

9. Der schweizerische Goldhandel mit Deutschland	108
9.1 Die Finanzierung des deutschen Importhandels	108
9.2 Das Fazit	113
9.3 Handel mit geraubten Wertschriften	116
9.4 Zusammenfassende Wertung	118
10. Die Schweiz und die jüdischen Flüchtlinge	121
10.1 Fakten und Zahlen	121
10.2 Zusammenfassende Wertung	135
11. Die Zusammenfassung des Wesentlichen	144
11.1 Die Leistung der Armee	144
11.2 Der Handelsverkehr Schweiz–Deutschland	144
11.3 Die Kreditgewährung an die Achsenmächte, hauptsächlich an Deutschland	145
11.4 Der Alpen transitverkehr für Güter	146
11.5 Die Lieferung elektrischer Energie	147
11.6 Der Goldhandel	148
11.7 Die Flüchtlingspolitik gegenüber Juden	149
12. Randfragen – Fragen für Spezialisten	150
12.1 Raubkunst	151
12.2 Fluchtgut	152
12.3 Fluchtgelder und schlafende Bankkonten	153
12.4 Schweizer Firmen im Ausland	154
12.5 Zusammenfassende Wertung	156
13. Nachdenken, Schlussfolgerungen, Beurteilung	158
13.1 Die staatsrechtliche Tradition der Schweiz	158
13.2 Die Schweiz unter dem Vollmachtenregime	162
13.3 Die schweizerische Neutralität	164
13.4 Die falschen Bilder	166

13.5 Das richtige Bild: Volk, Armee, Bundesrat, und Parlament haben eine hervorragende Leistung erbracht	167
13.6 Die moralische Beurteilung des schweizerischen Handelns	174
13.7 Zusammenfassende Wertung	178
14. Ein sehr persönliches Nachwort	181
14.1 Der persönliche Erfahrungsstandort	181
14.2 Der Standort eines Physikers	184
15. Dank	187
Literaturverzeichnis	188
Curriculum des Verfassers	195